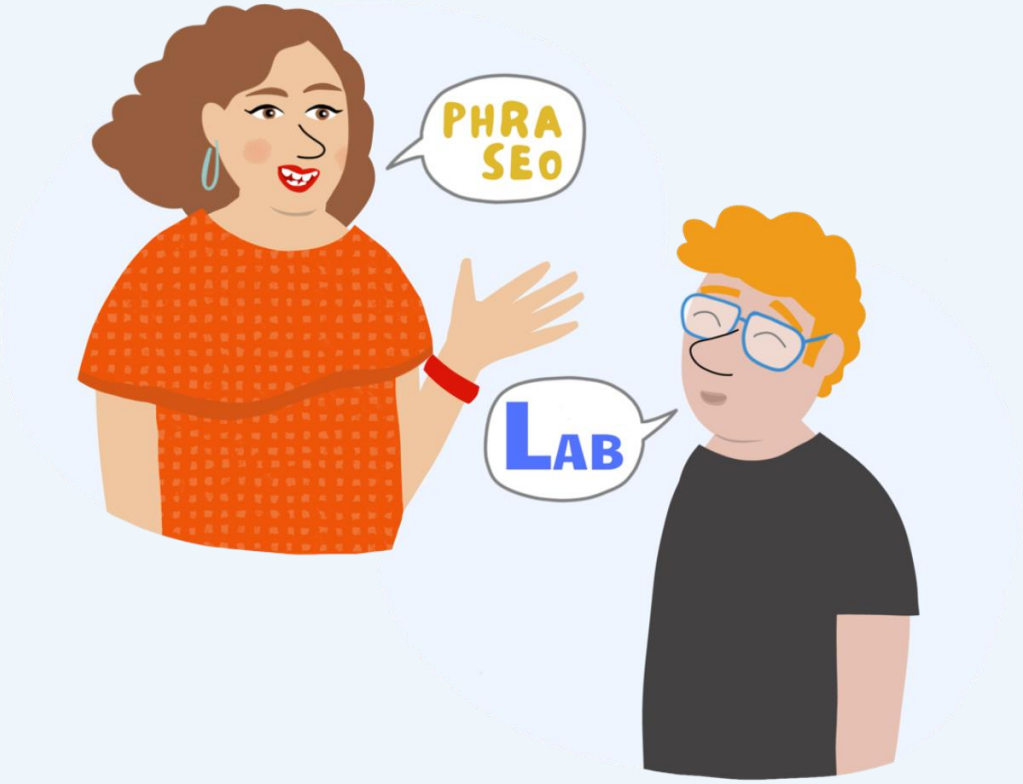
Co-funded by the European Union



Feste Wendungen durch Englisch lernen

A2-Niveau

Was sind feste Wendungen?

Warum lernen wir feste Wendungen?

Die festen Wendungen in *PhraseoLab*

Die Texte und Übungen in *PhraseoLab*

Die mehrsprachige Datenbank

***PhraseoLab* im Unterricht**

Lektionen auf A2-Niveau

Die **Feste Wendungen durch Englisch lernen- A2 Niveau**[1] entstanden unter Mitwirkung des Projektteams im Rahmen des Erasmus+ Projekts *PhraseoLab* (2021-1-ES01-KA220-HED-000023469), das von der Europäischen Kommission kofinanziert wurde (www.phraseolab.eu).

License: Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0 International (CC BY-NC-SA 4.0)

[1] These guidelines were created as part of the PhraseoLab project, Erasmus+ 2021-1-ES01-KA220-HED-000023469, which was co-funded by the European Commission. The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and nor the Commission, nor the Spanish Agency for the Internationalization of Education (SEPIE) cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein. **Feste Wendungen durch Englisch lernen-A2 Niveau** is licensed under CC BY-NC-SA 4.0.

Was sind feste Wendungen?

Im Europäischen Referenzrahmen für Sprachen teilt man den Wortschatz in drei Gruppen auf: ***Feste Wendungen***, ***Einzelwörter*** und ***grammatische Wörter***. Diese drei Arten von Wortschatzeinheiten gehören zur lexikalischen Kompetenz.

Eine **feste Wendung** besteht aus mindestens zwei Wörtern. Die Wendung hat als eine Einheit eine eigene Bedeutung. Diese Bedeutung kann man meistens nicht aus der Kombination der Wörter ablesen. In der Kommunikation verwendet man feste Wendungen als vorgefertigte Einheiten und setzt sie nicht jedes Mal neu zusammen. Deshalb ist es wichtig, feste Wendungen als feste Einheiten aus mehreren Wörtern zu lernen.

Auf der Seite **für Lernende** auf der Lernplattform von *PhraseoLab* finden Sie eine kurze Anleitung für Lernende auf Deutsch, Englisch, Spanisch, Polnisch, Dänisch und Griechisch sowie ein Video auf Deutsch und Englisch, in dem wir erklären, was feste Wendungen sind.

Warum lernen wir feste Wendungen?

In der Kommunikation benutzen wir sehr viele feste Wendungen. In der Muttersprache bemerken wir sie meist nicht, denn wir kennen sie, und sie fallen nicht auf. In einer Fremdsprache müssen wir sie aber lernen, denn es ist ein zentraler Teil der kommunikativen Kompetenz, die festen Wendungen in einer Sprache zu kennen und anwenden zu können. Deshalb ist es wichtig, feste Wendungen von Anfang an im Unterricht zu behandeln, damit die Lernenden feste Wendungen in der Kommunikation aktiv verwenden können. Dazu gehören auch das kreative Ausprobieren und Experimentieren mit Sprache und der Vergleich mit der eigenen Sprache.

Die festen Wendungen in *PhraseoLab*

Die Wendungen in *PhraseoLab* gehören auch alle zum häufig verwendeten Wortschatz des Deutschen. Wir haben für die Texte und Übungen feste Wendungen ausgewählt, die im Deutschen und Englischen eine gleiche oder ähnliche Form und Bedeutung haben. Wir gehen davon aus, dass die Ähnlichkeit zwischen Deutsch und Englisch das Lernen einfacher macht, wenn die Lernenden die englische Wendung schon kennen, also dass Wendungen wie z. B. *das schwarze Schaf sein* (*to be the black sheep*) und *sein Wort halten* (*to keep one's word*) einfach zu lernen sind.

WICHTIG! Es gibt im Deutschen sehr viele feste Wendungen, die keine Entsprechung im Englischen haben. Diese Wendungen sollte man auch im Unterricht behandeln. Man kann sich durch die *PhraseoLab*-Übungen inspirieren lassen und eigene Übungen erstellen.

Die Texte und Übungen in *PhraseoLab*

Die Texte in *PhraseoLab* handeln von jungen Menschen aus Dänemark, Griechenland, Polen und Spanien, die einen Sommer zusammen in Berlin verbringen. Die deutschen Wendungen präsentieren wir vor oder nach den Texten zusammen mit der englischen Wendung und meist auch mit einer Illustration. Feste Wendungen sollte man aber immer auch im Text vermitteln. In den Texten geht es um Themen wie Kultur und interkulturelle Unterschiede, Nachhaltigkeit und Berlin, aber auch um Themen aus dem Alltag wie Einkaufen, Haushalt, Freizeit, Transport, Liebe und das Zusammenleben in einer internationalen Wohngemeinschaft.

In den interaktiven Übungen zu den Texten wiederholen und festigen die Lernenden die Form und die Bedeutung der festen Wendungen aus den Texten. Diese Wiederholung der festen Wendungen ist wichtig für die Vernetzung und Erweiterung des Wortschatzes.

Am Ende jeder Lektion stehen Vorschläge für aufgabenorientierte Lernaktivitäten als Inspiration für die weitere Arbeit mit festen Wendungen und mit den Themen der Lektion.

Wichtig: Wir speichern keine Ergebnisse aus den Übungen auf der Webseite, aber wir verwenden Google Analytics, um die Zugriffe auf der Webseite zu erfassen. Genauere Informationen finden Sie in unseren **Datenschutzrichtlinien**.

Die mehrsprachige Datenbank

In der **Datenbank** kann man die Bedeutung der festen Wendungen aus den Übungen nachschlagen. Außerdem kann man sich die passenden Wendungen auf Deutsch, Englisch, Spanisch, Dänisch, Griechisch und Polnisch anzeigen lassen. Die Wendungen, die auf Deutsch und Englisch gleich sind, kommen vor allem auf A2-Niveau vor und sind als A2 markiert. Die Wendungen, die teilweise gleich sind, sind mit B markiert. Diese Wendungen kommen in den Übungen auf B1 Niveau vor.

Das Symbol (!) hinter einigen englischen Wendungen bedeutet, dass diese Wendungen mehrere Bedeutungen haben, und dass die Ähnlichkeiten zwischen der deutschen und der englischen Wendung nur für eine von ihnen gelten.

PhraseoLab im Unterricht

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie Sie PhraseoLab im Unterricht einsetzen können:

- Die einzelnen Lektionen als Zusatzübungen zu bestimmten Themen
- Alle Lektionen als ein Modul für eine Anzahl von Unterrichtsstunden
- Als Selbstlernmaterial
- Als Basis für eigene Übungen
- Als Nachschlagewerk für feste Wendungen

Die *PhraseoLab*-Materialien haben eine Creative-Commons-Lizenz (CC BY-NC-SA 4.0). Das bedeutet, dass Sie die Materialien frei verwenden, ändern und in Ihren eigenen Materialien oder auf Lernplattformen nutzen können. Sie müssen aber *PhraseoLab* als Quelle angeben.

Lektionen auf A2-Niveau

Das Projekt PhraseoLab hat seinen Ursprung in verschiedenen innovativen Lehrprojekten der Universität Murcia, die von der Forschungsgruppe PhraseoTIC in den Studienjahren 2018/2019, 2019/2020 und 2020/2021 durchgeführt wurden. Sowohl die Nutzung des plurilingualen Forschungsansatzes als auch der H5P-Module als notwendige technische Voraussetzungen sind Ideen des Teams der Universität Murcia und stellen die Pfeiler des Projekts dar. Die Lokalisierung und Nutzung der vielfältigen, für den Aufbau der OER notwendigen digitalen Werkzeuge wie z. B. die eigens erstellten Audio- und Videodateien oder die Erstellung der Datenbank und die dafür notwendige Koordinierung sind ausschließlich dem Team der Universität Murcia zu verdanken.

Das Niveau A2 umfasst nicht nur Aktivitäten, die auf schriftlichen Texten basieren, sondern auch Übungen zu Videos und Audios, die vom Murcia-Team speziell für dieses Projekt erstellt wurden.

Die Texte, Übungen und Aufgaben auf A2-Niveau hat das Team der Universität Murcia (Carola Strohschen, Florentina M. Mena Martínez, Moisés Almela, und María José Alcaraz Gutiérrez) erstellt. Delia Tello hat alle Illustrationen gezeichnet, die das *PhraseoLab*-Logo haben. Die Videos wurden in Zusammenarbeit mit der Universität von Granada (Jesús Pertíñez López, Mª Carmen Hidalgo Rodríguez und Concepción Alonso Valdivieso) erstellt.

In der Übersicht über die Lektionen auf A2-Niveau finden Sie eine kurze Beschreibung der Themen.

A2-Niveau Lektionen

Wir starten! Einstieg in die Geschichte

Zusatzaufgabe: Willkommen in Berlin!

Themenbereiche: Personenbeschreibung, Nationalitäten, Berlin

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 1: Der erste Tag in Berlin

Lektion 1.1: Rund um die Uhr in Berlin. Wohnheim Internationaler Campus

Themenbereiche: Leben im Wohnheim, Studierendenalltag

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 2: Wie man aus der Not eine Tugend macht

Lektion 2.1.: Wohnungsputz mit Álvaro Soler

Themenbereiche: Haushalt

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 3: Jetzt heißt es, einen guten Eindruck zu machen

Aufwärmen: Welche Personen kennst du schon?

Lektion 3.1.: Sonntagmorgen in der WG

Lektion 3.2.: Lasst uns die Ärmel hochkrempeln

Themenbereiche: WG-Alltag

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 4: Pedro hält sein Wort

Lektion 4.1.: Der neue Mitbewohner

Lektion 4.2.: Testet euch mit dem Fragebogen

Themenbereiche: Einzug/Umzug, digitale Medien

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 5: Der erste Tag im Sprachkurs

Lektion 5.1.: Der erste Tag in der Sprachschule. Video mit interaktiven Übungen

Themenbereiche: Sprachen lernen

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 6: Ist das Zimmer noch frei?

Lektion 6.1.: Ist das Zimmer noch frei?

Lektion 6.2.: Blogeintrag: Warum wird man eigentlich rot?

Themenbereiche: Termine machen

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 7: Das war ein Kinderspiel

Lektion 7.1: Emmas Besuch in der WG

Themenbereiche: Wohnungsbesichtigung

Lektion 7.2: Eine Stadtführung planen

Themenbereiche: Stadtführung reservieren, Berlin mal anders erleben

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 8: Pedro und Danae

Lektion 8.1: In der Buchhandlung

Themenbereiche: Internationale Küche, Zahlungsmethoden

Lektion 8.2: Pedro macht Danae einen Vorschlag

Themenbereiche: Jemanden einladen, Arztbesuch

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 9: Immer einen kühlen Kopf behalten!

Themenbereiche: Essen und Trinken, Einkaufen, Konsumgüter, Gastfreundschaft, Geschlechtergleichheit, soziale Beziehungen

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 10: Stadtrundfahrt durch Berlin

Lektion 10.1.: Lola ist spät

Lektion 10.2.: Auf dem Fahrrad durch Berlin

Themenbereiche: Reisen, Orte, Sehenswürdigkeiten

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 11: Ein ausgefülltes Wochenende

Lektion 11.1: Der Kneipenbesuch

Lektion 11.2: Im Naturkundemuseum

Lektion 11.3: Emma zieht ein

Themenbereiche: Freizeit, Ausgehen, soziale Beziehungen, Kultur

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 12: Ordnung ist das halbe Leben

Themenbereiche: Haushalt, Konflikte, Konfliktlösung

Zeit: ca. 1 Stunde

Lektion 13: Der Arztbesuch. Oh mein Gott! Pedro ist krank

Themenbereiche: Arztbesuch, Krankheit, Medikamente

Zeit: ca. 1 Stunde